

Konzept.

N=17 *hat für nicht beantragt*
Lehrstuhl für

Zentraldirektion

Berlin, den 28. Dezember 1933. *per 21. 12. 33*
NW 7, Charlottenstr. 41 *beim Institut für*

der

Monumenta Germaniae historica.

An

die Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft
Stadtzentrale Abt. A (7 d 1427)

in Berlin W 8,
Mauerstr. 26/27.

In Auftrag per 21. 3. 34
zu bewilligen!!!

Es sind die Jelle am 21. 12. 33
zur per 20. 12. 33 = 355 RM
n. per 6. 1. 34 = 144

53
geprüft per 2. 1. 34!!!

Ich bitte zu Lasten meines "Separatkonto Kehr (Monumenta Germaniae historica)" zum 1. Januar 1934 folgende Beträge zu überweisen:

I. 10

297,50 RM "Zweihundertsiebenundneunzig RM 50 Rpf." Honorarvorschuß für wissenschaftliche Arbeiter im Januar 1934 an Frl. Dr. Hüttebräucker in Berlin-Wilmersdorf auf sein dortiges Konto Abt. 7 d Nr. 1627,

III 11

500,-- " "Fünfhundert RM" an dasselbe als Vorschuß für sächliche Ausgaben im Januar 1934 portofrei durch die Post (Anschrift: Frl. Dr. Hüttebräucker, Berlin NW 7, Charlottenstr. 41 - Monumenta Germaniae historica -),

I. 10

245,-- " "Zweihundertfünfundvierzig RM" Honorarvorschuß für wissenschaftliche Arbeiten im Januar 1934 an Herrn Dr. Otto Meyer in Berlin NW 7, Charlottenstr. 41 (Monumenta Germaniae historica) portofrei durch die Post,

I. 10 = 255
III. 7 = 100

355,-- " "Dreihundertfünfundfünfzig RM", und zwar 255,-- RM Honorarvorschuß für wissenschaftliche Arbeiten und 100 RM Auslandszuschuß im Januar 1934 an Herrn Dr. Theodor Mommsen zur Zeit in Rom (Roma I - Istituto Storico Prussiano -) auf sein "freies Konto Ausland 2" bei der Deutschen Bank und Disconto-Gesellschaft in Berlin W 8, Mauerstr.

1 397,50 RM Übertrag